

## Taiwan verbietet gentechnisch veränderte Organismen (GMOs) in Schulmahlzeiten wegen Gesundheitsbedenken



Quelle: focustaiwan.tw

Taiwans Regierung hat am Montag Änderungen des Gesundheitsgesetzes beschlossen, das den Gebrauch von gentechnisch veränderten Nahrungsmittelzutaten oder bearbeitetem Essen mit solchen Zutaten in Schulmahlzeiten verbietet.

Lin Shu-Fen, von der regierenden „Demokratisch Progressiven Partei“, eine der Unterstützerinnen der Änderungen, hat verlautbart, dass Taiwan mehr als 2,3 Millionen Tonnen Sojabohnen jährlich importiert, von denen 90 % genetisch verändert bzw. „Tierfutterprodukte“ sind.

Das meiste gentechnisch veränderte Getreide wird mit Hilfe von chemischen Unkrautvernichtungsmitteln angebaut und mit einem lediglich für Tierfutter geeigneten Verfahren gelagert und verladen, sagte Lin und argumentiert, dass es einen riesigen Einfluss auf ihre physische und psychische Gesundheit haben würde, wenn solches Getreide in Mahlzeiten für Schulkinder verwendet würde.

Lu Shioh-Yen von der regierenden Partei „Kuomintang“ sagte, wenn junge Schüler Speisen konsumieren, die aus genetisch veränderten Grundnahrungsmitteln gemacht werden, dann ist das mit einer versteckten Lebensmittel-Sicherheitskrise gleichzusetzen, weil sie so unnötigen Risiken ausgesetzt werden.

Um Lebensmittelsicherheit zu gewährleisten und die Gesundheit von Schülern zu schützen, ist zwingend sicherzustellen, dass Schulen vor gentechnisch veränderten Nahrungsmitteln bewahrt werden, sagten die Gesetzgeber.

Während der Gesetzesdebatte über die Änderungen sagte Bildungsminister Wu Se-Hwa, dass die Regierung sehr über die Gesundheit von Schülern besorgt ist und dass er die Schulen ermutigt, den Konsum lokal angebaute Agrarerzeugnisse und Nahrungsmittelzutaten zu bevorzugen.

Die Bildungsverwaltung von Taipei sagte, dass sich bereits 103 von 235 Schulen der Stadt gegen gentechnisch veränderte Nahrungsmittelzutaten ausgesprochen hatten. Für die anderen 132 Schulen wird es nötig sein, ihre Verträge wegen der neuen Bestimmungen zu ändern und gezwungenermaßen zusätzliche 2 bis 3 Taiwan-Dollar pro Mahlzeit auszugeben.

Das Bildungsministerium nimmt an, dass die Kosten von Schulmahlzeiten um 5 NT\$ pro Mahlzeit ansteigen werden, wenn die neuen Vorschriften frühestens im nächsten Halbjahr in Kraft treten.

Damit würde sich der Haushalt des Ministeriums um NT\$ 235,8 Millionen (US\$ 7,17 Millionen) für die Subventionierung von 262.000 Schulmahlzeiten für benachteiligte Grund- und Hauptschüler erhöhen.

**Betreff:** [foodsafety-beijing2014] Breaking: Taiwan Bans GMOs in School Meals over Health Fears

Breaking: Taiwan Bans GMOs in School Meals over Health Fears

<http://sustainablepulse.com/2015/12/14/taiwan-bans-gmos-in-school-meals-over-health-fears/#.Vm8arkp97IU>